

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Ausgabe Nummer 47

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental
Donnerstag, 20. November 2025



Gernsbach zwischen Gestern und Morgen

Ausstellung des Stadtarchivs und des Arbeitskreises Stadtgeschichte
Eröffnung am Samstag, um 15 Uhr im Alten Amtshof

→ weiter Seite 4

Sozialstation und Tagespflege

Tag der offenen Tür
am Samstag, von 14 bis 17 Uhr

→ weiter Seite 9

Kelterfest

des OGV Lautenbach am
Samstag, ab 16 Uhr in der
Lautenbacher Kelter

→ weiter Seite 16

Konzert

des Staufenberger Vokalen-
sembles „Cantiamo“ am Sams-
tag, um 17 Uhr in der evang.
Pauluskirche Staufenberg

→ weiter Seite 18

Brettelsmarkt

des Skiclubs am Samstag,
Verkauf von 13 bis 15 Uhr
in der Stadthalle

→ weiter Seite 15

Unternehmensbesuch bei der burster GmbH

Bürgermeister Julian Christ und Wirtschaftsförderin Nicoletta Arand stehen in regelmäßigem Austausch mit den in Gernsbach ansässigen Unternehmen. In diesem Rahmen besuchten sie auch die Geschäftsführer der burster Präzisionsmesstechnik GmbH & Co KG, Matthias Burster und Christian Karius.

„Der kontinuierliche Dialog mit den Gernsbacher Unternehmen bildet die Grundlage für eine erfolgreiche Zusammenarbeit. So können wir ihre Anforderungen aufnehmen und die lokale Wirtschaft gezielt unterstützen“, so die Wirtschaftsförderin.

Das 1961 von Matthias Burster gegründete Unternehmen, ein Spezialist für Mess- und Prüfgeräte, ist zum 1. Januar 2025 der englischen discoverIE-Firmengruppe mit Sitz im Großraum London beigetreten. Durch die Integration eröffnen sich neue Chancen für globales Wachstum, zusätzliche Märkte und technologische Weiterentwicklungen.



V.l.n.r.: Gründer und Geschäftsführer Matthias Burster, Bürgermeister Julian Christ, Wirtschaftsförderin Nicoletta Arand, Geschäftsführer Christian Karius. Foto: Stadt Gernsbach

Gleichzeitig bleibt burster innerhalb der discoverIE ein eigenständiger Unternehmensbereich und tritt weiterhin unter der Marke burster auf.

Bürgermeister Julian Christ betont: „Der Zusammenschluss ist ein deutliches Signal für die langfristige Sicherung

des Standorts Gernsbach und der rund 150 Arbeitsplätze. Wir sind stolz, ein so renommiertes Unternehmen hier vor Ort zu haben.

Mit discoverIE an der Seite kann dieses wertvolle Know-how auch künftig erfolgreich in Gernsbach weiterwirken.“ ■

NEUER TRAIL IN STAUFENBERG

Ein MTB-Trainingsgelände für alle

In Staufenberg kann bald kräftig in die Pedale getreten werden: Der Gemeinderat Gernsbach hat grünes Licht für den Bau eines Übungsgeländes des Mountainbike Murgtal Vereins (MTB Murgtal e.V.) im Stadtwald Staufenberg gegeben.

Hier können Einsteigerinnen und Einsteiger ebenso wie erfahrene Fahrerinnen und Fahrer ihre Fahrtechnik verbessern, an Kursen teilnehmen und Freude an der Bewegung in der Natur erleben. Dieser Ort verbindet gemeinschaftliches Lernen, sportliche Herausforderung und den respektvollen Umgang mit dem Lebensraum Wald.

„Das Übungsgelände bietet eine gute Nutzung der Fläche und schafft ein attraktives Freizeitangebot“, betont Bürgermeister Julian Christ. „Ich danke dem MTB Murgtal e.V. für das Engagement und die sorgfältige Planung. Damit verbinden wir Sport, Naherholung und Naturschutz auf praktikable Weise.“

Das Übungsgelände ist auch für MTB-Interessierte, die nicht Mitglieder des Vereins sind, offen und frei zugänglich.

Geplant sind verschiedene Streckenelemente, das Rückgrat des Geländes bildet eine ca. 350 m lange Flowline von der weitere Trails z.B. eine Pump- und Jumpline sowie Skilltrails mit Kurven, Kehren, Stufen, Steinfeldern und Wurzeln abzweigen. So können Kinder, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen an ihrer Fahrtechnik feilen oder einfach gemeinsam Zeit auf dem Bike verbringen. Das Gelände wird naturnah gestaltet und fügt sich harmonisch in die Umgebung ein – mit Rücksicht auf Flora, Fauna.

„Unser Ziel ist eine naturverträgliche Planung und Umsetzung. Beginnend bei der Wahl des Standortes, den verwendeten Materialien und der Einbettung in die Umgebung. Auf den Übungsstrecken sollen Kinder und Jugendliche, Anfänger und Fortgeschrittene mit Spaß ihre Fahrtechnik verbessern können“, erklärt Marc Stößer des MTB Murgtal e.V. „Mountainbiken kann verantwortungsvoll und im Einklang mit der Natur funktionieren.“

Das Gelände liegt im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord und im Land-

schaftsschutzgebiet „Unteres Murgtal“. Alle Planungen erfolgen in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde. Für die Wege wird vor allem regionales Erdmaterial genutzt, um Eingriffe in die Natur zu minimieren. Da das Grundstück aktuell noch Wald ist, wird eine befristete Waldumwandlung über 20 Jahre beantragt. „Damit geben wir dem Verein Planungssicherheit, ohne den Wald dauerhaft zu verändern“, erklärt Kämmerer Benedikt Lang.

Ein bestehender Wanderweg wurde leicht verlegt, und das Gelände wird von einer Stromfreileitung gequert – hier sorgt die Stadtverwaltung für Abstimmung mit dem Betreiber.

Mit dem Gemeinderatsbeschluss kann die Verwaltung nun die vertraglichen Details regeln und die Genehmigungen einholen. Wenn alles nach Plan läuft, könnte der Bau des Übungsgeländes im kommenden Jahr beginnen.

Weitere Details sind auf der Homepage des Vereins – unter www.mtb-murgtal.de/uebungsgelaende – zu finden. ■

Sperrung Felix-Hoesch-Brücke

Die Felix-Hoesch-Brücke in Gernsbach muss wegen eines Wasserrohrbruchs und dringend notwendiger Sanierungsarbeiten vom 19. November bis voraussichtlich 28. November für den gesamten Fahrzeugverkehr voll gesperrt werden.

Für Fußgängerinnen und Fußgänger bleibt der Weg jederzeit offen. Der Schaden an der Wasserleitung muss sofort behoben werden. Gleichzeitig prüft der Landkreis, ob im Zuge der Sperrung auch die erforderliche Asphaltierung der Fahrbahn durchgeführt werden kann, um eine erneute Sperrung im kommenden Jahr zu vermeiden. Die Arbeiten könnten – je nach Wetter – etwa eineinhalb Wochen dauern. Die Fahrbahn muss zwischen der Kreuzungsmitte Weinbergstraße/Weinauer Straße und der Einmündung von der

Weinbergstraße in die Bleichstraße bzw. Hördener Straße erneuert werden.

Die großräumige Umleitung führt über Gaggenau-Selbach und Baden-Baden. Rettungsfahrzeuge können die Strecke jederzeit passieren.

Auswirkungen auf den Busverkehr

Für Schul- und Linienbusse wurde eine Alternativumleitung eingerichtet, zusätzlich werden vorab Halteverbote aufgestellt und während der Sperrung Durchgangskontrollen in der Altstadt durchgeführt, um Verkehrsprobleme zu vermeiden.

Die Linien 242 und 244 des Karlsruher Verkehrsverbandes werden innerörtlich umgeleitet. Die Haltestelle „Gernsbach Weinbergstraße“ entfällt während der Sperrung ersatzlos.

Schulfahrten von und nach Loffenau so-

wie Bad Herrenalb beginnen und enden in dieser Zeit an der Haltestelle „Gernsbach Bahnhof“. Ebenso entfallen die Kurzfahrten zwischen Gernsbach Bahnhof und Gernsbach Weinbergstraße. Die Fahrt der Linie 242 um 15:36 Uhr ab Weinbergstraße startet während der Sperrung erst um 15:40 Uhr am Bahnhof.

Busse von und nach Staufenberg fahren ohne Halt durch die Altstadt und werden zwischen „Gernsbach Bahnhof“ und „Gernsbach Casimir-Katz-Straße“ umgeleitet. Alfred Schmitt, technischer Leiter der Wasserversorgung der Stadtwerke Gernsbach, betont, dass die Brücke eine wichtige Verbindung zwischen Kernstadt, Schulcampus, Staufenberg und Baden-Baden ist. Die Einschränkungen seien bedauerlich, aber die Reparaturen seien unumgänglich. ■

NAHMOBILITÄT

Gemeinderat beschließt Fuß- und Radverkehrskonzept

Der Gemeinderat Gernsbach hat in seiner jüngsten Sitzung das neue Fuß- und Radverkehrskonzept mehrheitlich verabschiedet. Damit schafft die Stadt eine wichtige Grundlage, um die Nahmobilität in den kommenden Jahren gezielt zu fördern und Fördermittel von Land und Bund effektiv zu nutzen.

Das Konzept wurde in Zusammenarbeit mit dem Kölner Planungsbüro VIA eG erarbeitet und legt strategische Maßnahmen für die nächsten fünf bis zehn Jahre fest. Ziel ist es, das Zufußgehen und Radfahren in Gernsbach sicherer,

komfortabler und attraktiver zu gestalten – etwa durch bessere Wege, sichere Querungsstellen, barrierefreie Übergänge und mehr Aufenthaltsqualität.

„Mit dem Beschluss stärken wir den Fuß- und Radverkehr als zentrale Säule einer nachhaltigen Mobilität und steigern die Lebensqualität in unserer Stadt“, betont Bürgermeister Julian Christ.

„Das Konzept zeigt klar auf, wo Handlungsbedarf besteht und welche Projekte wir vorrangig angehen sollten. Es ist ein praxisnaher Fahrplan für die nächsten Jahre – von kleinen Verbesse-

rungen bis zu größeren Infrastrukturmaßnahmen“, ergänzt Bauamtsleiter Jörg Bauer.

Die Bürgerinnen und Bürger konnten bereits im Rahmen einer Werkstatt und über eine Online-Karte Anregungen einbringen.

Mit dem Ratsbeschluss beginnen nun die Priorisierung und Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen.

Über den Fortschritt informiert die Stadt regelmäßig auf ihrer Website unter www.gernsbach.de/radverkehr. ■

ZURÜCKGEBLÄTTERT

Diese Momentaufnahme aus der Igelbachstraße in den 1960er Jahren hat Sandra Gwyther aus Wales/UK dem Stadtarchiv zugesandt.

Das Bild stammt aus dem Fotoalbum ihrer Familie.

Wie sie mitteilt, ist ihre Mutter - Gertrud Gozian - in Gernsbach geboren und in der Schwarzwaldstraße 4 aufgewachsen.

Frau Gwyther erinnert sich sehr gerne an viele Ferien, die sie bei ihrer Oma in Gernsbach verbracht hat. ■



Historische Aufnahme entlang der Igelbachstraße.

Foto: Stadtarchiv Gernsbach

„Zwischen Gestern und Morgen. Spuren einer Stadtgeschichte“

Eine Ausstellung des Stadtarchivs und des Arbeitskreises Stadtgeschichte „Zwischen Gestern und Morgen. Spuren einer Stadtgeschichte“ ist vom 22. November bis zum 14. Dezember immer samstags und sonntags im Alten Amtshof zu sehen.

Mit zahlreichen Exponaten, Bildern und Schriftstücken wird der Zeit zwischen 1945 und 1975 in Gernsbach nachgegangen. Dabei werden alle Bereiche des städtischen Lebens und der Bürgerinnen und Bürger beleuchtet: von den Nachkriegserlebnissen über die Aufbruchjahre hin zu den Siebzigern. Die Themen wie Kriegsende über Wiederaufbau, Wirtschaftswunder, politische Umbrüche bis hin zu gesellschaftlicher Veränderung werden dabei nachgestellt. Die Ausstellung erzählt von Neubeginn nach dem Zweiten Weltkrieg wie auch von Wandel und Erinnerung.

Die Veränderungen der Schullandschaft und der Infrastruktur, ange-

fangen von der Wasserversorgung, über das Krankenhaus bis hin zu den Straßenführungen bestimmen diese Jahre. Die Geschäftswelt verändert sich grundlegend: von den inhabergeführten Einzelhandelsgeschäften zu den Selbstbedienungsläden. In der prägenden Papierindustrie der Stadt bahnt sich die Umstellung von den Familiengesellschaften zu Konzernen an. Das Bankensystem erfährt eine völlige Veränderung: lokal zeigt sich dies an Sparbüchern und Sparbüchsen, aber auch Lohnzetteln und Lohntüten. Zahlreiche private Leihgaben machen diese Ausstellung zu einer reichen Sammlung lokalgeschichtlicher Exponate, die das Leben in Gernsbach zwischen 1945 und 1975 dokumentieren, anhand von Alltagsgegenständen, Fotografien und Dokumenten. Das Anliegen der Ausstellungsakteure ist nicht nur den Wandel einer Stadt sichtbar und erfahrbar machen, sondern auch Bezüge zur Gegenwart herzustellen.



Das Stadtmodell von 1953 wird ebenfalls im Alten Amtshof ausgestellt.

Foto: Arbeitskreis Stadtgeschichte

Die Eröffnung der Ausstellung findet am 22. November 2025, um 15 Uhr, im Alten Amtshof Gernsbach, Schlossstraße 39, statt.

Öffnungszeiten: 22. November bis 14. Dezember, jeweils samstags und Sonntag 14 bis 17 Uhr, sowie auf Vereinbarung. Der Eintritt ist frei. ■

BÜRGERSTIFTUNG GERNSBACH

Fleece-Decken zugunsten der Altstadt



Die Decken gibt es in zwei unterschiedlichen Farben und Qualitäten.

Foto: Stadt Gernsbach

Auch in diesem Jahr bietet die Stiftung wieder ihre beliebten Fleece-Decken mit der aufgestickten Ebersteiner Rose an – eine großartige Geschenkidee für die kalte Jahreszeit!

Zur Auswahl stehen zwei Varianten: die hellgraue Eco-Decke aus 100 % recyceltem Material für 14,50 Euro und eine türkisfarbene Decke für 12,50 Euro. Mit dem Kauf dieser Decken wird nicht nur Wärme geschenkt, sondern auch die der Gernsbacher Altstadt unterstützt, da der gesamte Erlös in Projekte der Bürgerstiftung fließt.

Erhältlich sind die Decken über die Wirtschaftsförderung im Rathaus (Zimmer 203A und 205) oder per E-Mail an wirtschaftsfoerderung@gernsbach.de sowie telefonisch unter 07224 644 403. Die Bürgerstiftung freut sich zudem jederzeit über Spenden, die direkt zur Förderung der Altstadt verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter www.gernsbach.de/buergerstiftung. ■

Allen Jubilaren
herzlichen
Glückwunsch!

Ausverkauf

„Furzipups der Knatterdrache“



Das Kinder-Puppentheater am Sonntag, 23. November 2025, ist ausverkauft. An der Tageskasse gibt es keine Restkarten.

Foto: marotte Figurentheater

26.11.:

Städtische Dienststellen am Nachmittag geschlossen

Wegen einer internen Betriebsveranstaltung schließen das Rathaus und alle städtischen Dienststellen und Einrichtungen am Mittwoch, 26. November, um 13 Uhr.

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.
Herausgeber: Stadt Gernsbach,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0,
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de.
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach.
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr unter www.gernsbach.de.
Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.
Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates.
Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider.
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot.
Anzeigenberatung: ettlingen@nussbaum-medien.de
Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

22.11.: DRÜCKJAGD

Jagdrevier Rechts der Murg

Am Samstag, den 22.11.2025, findet im Bereich zwischen Kugelberg, Hühnerbach und Baustoffhof eine großangelegte Drückjagd statt. Die Veranstaltung dient der Prävention von Wildschäden und der Afrikanischen Schweinepest.

Um die Sicherheit zu erhöhen und eine erfolgversprechende Jagd zu gewährleisten, bittet die Stadtverwaltung, in der Zeit von 7 Uhr bis 15 Uhr den Bereich

zwischen Kugelberg, Hühnerbach und Baustoffhof und die angrenzenden Waldgebiete nicht zu betreten. Die aufgestellten Warningschilder und Absperrungen sind zu beachten. Sollten Jagdhunde im Straßenbereich oder nach 15 Uhr gesehen werden, bittet die Jägerschaft um telefonische Info an 0152-03923823.

Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis für die Einschränkungen. ■

24.11.2025 – 28.2.2026

Breitbandausbau in Obertsrot – Wanderbaustelle

Für die Arbeiten zum Breitbandausbau wird in Obertsrot eine Wanderbaustelle eingerichtet.

Während der einzelnen Bauabschnitte kommt es zu Vollsperrungen der Fahrbahnen in folgenden Bereichen: Ätzenbachstraße, Bergstraße, Am

Schlossberg, Grünlingstraße, Traubenstraße und Husteinweg. Für Fußgänger bleibt der Durchgang jeweils gewährleistet.

Die Arbeiten sind für den Zeitraum vom 24.11.25 bis zum 28.2.26 eingeplant.

26.11. – 2.12.: Parkplatz vor der Staufenberghalle gesperrt

Zur Durchführung des Staufenberger Nikolausmarktes wird der Parkplatz vor der Staufenberghalle vom 26.11. bis 2.12. für den öffentlichen Verkehr gesperrt.

Die Durchfahrt für Rettungsfahrzeuge ist gewährleistet. Zur Sicherung des ÖPNV wird im Bereich der Markthalle ein beidseitiges Halteverbot eingerichtet.

ALTSTADTLÉBEN

Ausstellung ‚alles liebe‘

Am Freitag, den 21. November 2025, eröffnet im Studio JØLG, Färbortorstraße 4 in Gernsbach, die Ausstellung ‚alles liebe‘. Ab 17 Uhr verwandelt sich das Studio bereits zum dritten Mal von einem Lampengeschäft in eine kleine Galerie.

Gezeigt werden neue, limitierte Poster des Studios, die sich auf humorvolle Weise mit den Themen Liebe und Identität auseinandersetzen. Bei Getränken an der Bar sind Besucherinnen und Besucher eingeladen, in entspannter Atmosphäre die neuesten Arbeiten zu entdecken.

Mit einem Augenzwinkern lädt die Ausstellung dazu ein, vertraute Gefühle aus ungewöhnten Perspektiven zu betrachten. ■



Archivbild von der Ausstellung ‚Wir Kinder unterm Merkur‘. Foto: Studio JØLG

Kinderkonzert „Marie und der Schneemann“

In Kooperation mit der Kulturgemeinde Gernsbach veranstaltet die Musikerfamilie Campistrus/Bohorquez am Samstag, 29. November, um 15 Uhr das Familienmusical „Marie und der Schneemann“ in der Stadthalle Gernsbach.

Dieses setzt ein wichtiges und bezauberndes Zeichen in einer Zeit, in der das Smartphone zum ständigen Begleiter geworden ist. Basierend auf einer Idee der Pianistin Ana Maria Campistrus, erzählt das Stück die Geschichte eines Mädchens, das die digitale Frustration in eine tiefgehende musikalische Freundschaft verwandelt.

Die moderne Handlung, die Kinder und Eltern abholt: Die junge Marie kommt genervt aus der Schule. Der Akku ihres Handys ist leer – eine Situation, die sie als existenzielle Krise erlebt. Wut, Traurigkeit und das Gefühl, allein zu sein, dominie-

ren. Doch aus dieser Frustration heraus entsteht ein magischer Moment: Marie baut einen Schneemann, der unvermittelt lebendig wird und Geige spielt. „Marie und der Schneemann“ ist mehr als ein Kinderkonzert. Es ist ein Plädoyer für Achtsamkeit und das Wiederentdecken des gemeinsamen Musizierens als Quelle echter Nähe,“ so die Initiatorin. Das Musical verbindet auf spielerische Weise bekannte klassische Werke mit der poetischen Erzählung. Die hochkarätige Besetzung erweckt die Geschichte zum Leben:

- Marie Hirschler als Sängerin in der Rolle des Mädchens Marie
- Oscar Bohórquez als Schneemann, der die Violine spielt
- Ana Maria Campistrus als Pianistin

„Marie und der Schneemann“ ist ein musikalisches Erlebnis, das Jung und Alt in eine winterliche Traumwelt entführt.

Es thematisiert auf einfühlsame Weise die Herausforderungen der digitalisierten Welt und zeigt, dass die schönste Verbindung oft dort beginnt, wo die Bildschirme enden: im echten Leben und in der Musik. ■



Marie Hirschler als Sängerin in der Rolle des Mädchens Marie. Foto: Marie Hirschler

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leserinnen und Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat und sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle zur Selbstabholung anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gersnbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-445 mitgeteilt werden. Annahmeschluss ist jeweils montags, 15 Uhr.

Angebot der Woche

1. Neuwertiger Polstersessel in Pastellfarben, Tel.: 0178 1766951
2. Zwei verstellbare Lattenroste mit motorisiertem Antrieb, 100 x 200 cm, Tel.: 0160 92942326
3. 1 Paar Fischer-Langlaufski 1,90 m (mit Stöcken); 1 Paar Fischer-Langlaufski 1,80 m (mit Stöcken), inklusiv Packsack, Tel.: 07224 1437
4. Höhenverstellbarer Schreibtisch der Marke Moll, Maße: Breite: 117 cm, Tiefe: 65 cm (inkl. Ablagefach), Höhe:

- bis max. 82 cm (geeignet von der 1. bis zur 9. Klasse), Tel.: 07224 9940704
5. Schlafcouch mit Bettkasten, 180 cm x 80 cm x 36 cm (B, T, H), strapazierfähiger Bezug, Tel.: 0170 4689257
6. Echte Ledergarnitur, 3-er und 2-er Sitzler, sowie Couchtisch mit Glasplatte, 100 cm, Tel.: 07224 6237580
7. Großer Schiebetürenschränk in weiß mit mattem Glaseinsatz, eine Seite mit Kleiderstange, andere Seite nur Regalböden, Maße H 2,23 m x B 2,00 m x T 0,70 m, Tel.: 0160 1237740

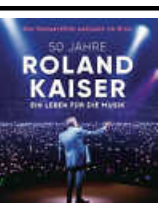
Globus Atlantic
Kinocenter Gernsbach

Bleichstrasse 40
Tel. 07224 - 21 15
www.kinocentergernsbach.de
info@kinocentergernsbach.de

Programm vom:
20.11.25 bis 26.11.2025



Do, Mo & Di
~KINOTAG~

 Mittwoch 14:45 + 17:00 + 19:15	 So. 15:15 So. 14:00 + 15:15	 Do. Sa. So. Mo. Di. 16:45	 27.11. & 03.12.25 16:45 + 19:15 Uhr	 06.12. & 07.12.25 17:00 Uhr
 Do. - Mi. 16:30 + 19:15 Sa. + So. auch 13:45	 Do. - Di. 19:15 Uhr	 Freitag 16:30 Uhr	 Best of Cinema Di 02.12.25: 19:15 Uhr	 11.12. & 17.12.25 16:45 + 19:15 Uhr

MEHR INFOS UND KARTEN FINDET IHR AUF UNSERER WEBSEITE:
www.kinocentergernsbach.de

Schwabenrock-Revue für Herz und Hirn

„Ibe au ebber!“ – mit diesem Motto lädt die Schwabenrock-Band WASCHBRETT zu einer multimedialen Spurensuche am Samstag, 22. November, um 20 Uhr in das Kirchl Obertsrot ein.

Ein Mix aus eigenen Schwabenrock-Songs, kalorienverschleißendem Humor, inspirierenden Video-Inputs und leisen Spuren von Ernsthaftigkeit zieht das Publikum in den Bann – eine Rock-Revue mit bluesigem Schwabenrock, multimedial und humorvoll, eben „für Herz und Hirn“. Dabei geht es um Identität, Selbstbewusstsein und die Frage, was das „Ländle“ ausmacht – nicht nur für Schwaben, sondern auch für alle „Neigschmeckten“.

Im Kirchl tritt die Band als Duo in der Formation „WASCHBRETT light“ auf: kompakt, nahbar und mit klarem Blick auf die pointierten Texte und augenfreundlichen Videoeinspielungen. Üblicherweise ist WASCHBRETT als fünfköpfige Formation unterwegs; ihre aktuelle CD



„WASCHBRETT light“ am kommenden Samstag im Kirchl Obertsrot. Foto: Steffen Kaupp

„Im LÄNDLE“ erschien im Sommer 2024 und ist auf allen gängigen Streaming- und Online-Portalen sowie im Handel erhältlich. Kurz: „licht“ im Setting, aber

garantiert nicht mit weniger Groove. Der Eintritt beträgt 12 Euro. Ticket-Reservierung gerne über die Homepage www.kultur-im-kirchl.de. ■

REALSCHULE GERNSBACH

Teilnahme am Jugendmedientag 2025

Nachdem letztes Schuljahr die 9. Klassen Besuch eines SWR-Redakteurs bekommen hatten, der über die Arbeit von Journalisten berichtet hatte, nahmen die 8b und die 10a dieses Jahr gemeinsam mit ihren Lehrkräften am Livestream des ARD Jugendmedientags teil. Die interaktiven Workshops befassten sich in diesem Jahr unter dem Motto „Demokratie und Du!“ mit Medienkompetenz und demokratischer Teilhabe.

Im Livestream konnten die Jugendlichen der 10a an einem großen Demokratie-Quiz teilnehmen, bei dem Wissen über Demokratiegeschichte, prominente Politiker sowie gesellschaftliches Engagement gefragt war. Im Anschluss beschäftigte sich dann die 8b mit einem Beitrag über Engagement und Einsamkeit, der zeigte, wie freiwilliges Engagement Gemeinschaft stärkt und Isolation entgegenwirkt. Die Klasse diskutierte im Anschluss darüber, wie ihnen das Format gefallen hat und vertiefte die gesehenen Inhalte im Unterrichtsgespräch weiter.

Im weiteren Verlauf des Medientags wurde auch das Thema Desinformation



Die Klasse 8b, seit diesem Schuljahr Pilot-iPadklasse unter der Leitung von Ann Kathrin Schäfer und Fabian Lorenz, nutzt Mentimeter, um sich interaktiv einzubringen.

Foto: Realschule Gernsbach

in den sozialen Medien aufgegriffen und erhielt einen prominenten Platz. Außerdem wurde die demokratiestützende Funktion von Qualitätsmedien im Vergleich zu Unterhaltungsmedien dargestellt. Dieses Thema soll nun eben-

falls im weiteren Verlauf des Unterrichts thematisiert werden.

Der ARD Jugendmedientag fand in diesem Jahr bereits zum siebten Mal statt und erreichte erneut mehr als 16.000 Jugendliche in ganz Deutschland. ■

Saftiges Wirtschaftsprojekt

Jeder weiß, wie Apfelsaft schmeckt – aber wie viel verdient man eigentlich mit einer Flasche und wie hoch ist der Wareneinsatz im Verhältnis zum Aufwand?

Im Rahmen des Wirtschaftsunterrichts (WBS) des ASG Gernsbach und Initiator Lehrer Swen Löbbicke haben sich die beiden zehnten Klassen 10a und 10b auf ein ganz besonderes Projekt eingelassen, um Saftproduktion, Preisfindung und Verkauf einmal hautnah mitzuerleben: Daher tauschten sie das Klassenzimmer gegen die Natur und sammelten wertvolle praktische Erfahrungen rund um den lokalen Wirtschaftskreislauf und Nachhaltigkeit.

Die 10a verbrachte einen Nachmittag auf einer nahegelegenen Streuobstwiese und pflückte mit viel Engagement ca. 350 kg Äpfel. Aus der reichen Ernte stellte eine regionale Firma aus Malsch köstlichen Apfelsaft her, abgefüllt in praktischen 3-Liter-Packungen.



Die stolze 10b vor ihrer Ernte.

Foto: Swen Löbbicke

Die 10b durfte in den Weinbergen rund um Bühlertal aktiv werden und Weintrauben lesen. Auch hier wurde die Ernte von der Firma Saft-Mobil verarbeitet – drei Schülerinnen waren sogar beim Pressen des Traubensafts an einem Samstag dabei und konnten hautnah erleben, wie aus ihrer Arbeit ein fertiges, wohlschmeckendes Produkt entsteht.

Die Erfahrungen während der Ernte und Produktion waren für alle Beteiligten äußerst vielseitig und lehrreich. Die Schülerinnen und Schüler erhielten spannende Einblicke in landwirtschaftliche Abläufe, regionale Wertschöpfungsketten und wirtschaftliche Zusammenhänge rund um Preisfindung und Gewinnkalkulation. ■

BÜCHEREI GERNSBACH

Literatur für den November

Strandgut* Myers, Benjamin: Der kränkelnde „King of Soul“ Bucky und die melancholisch veranlagte Dinah finden über die Musik und das Meer zusammen.

Die unsichtbare Hand* Clark, Julie: Am Ende seines Lebens möchte ein erfolgreicher Autor Klarheit darüber erhalten, wer vor langer Zeit seine beiden Geschwister ermordet hat.

The favourites* Fargo, Layne: Tragische Liebesgeschichte aus der glitzernden Eissportwelt.

Tausend Meilen weites Land* Braun, Meinrad: Ein junger Mann aus dem Schwarzwald wandert in die USA aus und erlebt die Erschließung des Westens in vielen Facetten.

Nach uns das Leben* Eiden, Gudrun: Die Auflösung des Männergesangsvereins lässt vier alte Freunde darüber nachdenken, welche Möglichkeiten das Leben ihnen noch bietet.

Süße Tage, bittere Stunden* Durst-Benning, Petra: 3. Teil der Trilogie: Fabienne eröffnet Anfang des 20. Jh. ihr eigenes Restaurant und findet ihren einst entführten Sohn.

Halbinsel* Bilkau, Kristine: Annett, Witwe, alleinerziehend, entdeckt sich in der Auseinandersetzung mit der Tochter.

Für immer* Lunde Maya: Einfach mal die Zeit anhalten.

Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 - 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14 - 18 Uhr, Mittwoch 11 - 14 Uhr

Beim Vorliegen einer E-Mail-Adresse wird zur Erinnerung und Rückgabe oder Verlängerung der ausgeliehenen Medien erinnert.

Kontaktdaten: Telefonisch unter 07224 2054 (AB) oder per E-Mail an info@buecherei-gernsbach.de.

Das Bücherei-Team freut sich auf jeden Besuch in der Kornhausstraße 28.

Alle Infos unter www.buecherei-gernsbach.de



WAS IST LOS IN GERNSBACH?

Donnerstag, 20. November bis Donnerstag, 27. November

Museum der Harmonie im Alten Rathaus

geöffnet Sonntag 11 bis 15 Uhr

Kunstaussstellung

„CARPE MOMENTUM - Die Kunst der schwarzweiß- und experimentellen Fotografie“. Die Werke sind vom 10.11. bis zum 31.12. zu den üblichen Öffnungszeiten, montags von 7.30 bis 16 Uhr, dienstags und mittwochs von

7.30 bis 12 Uhr, donnerstags von 7.30 bis 18 Uhr und freitags von 7.30 bis 13 Uhr zu sehen. Treffpunkt Rathaus (Igelbachstr. 11), Eintritt frei.

Ausstellung im Alten Amtshof (Schlossstraße)

„Zwischen Gestern und Morgen. Spuren einer Stadtgeschichte“

Der Arbeitskreis Stadtgeschichte zeigt zwischen dem 22.11. und dem

14.12.2025 immer samstags und sonntags von 14 bis 17 Uhr Exponate, Bilder und auch Tonaufzeichnungen aus der Nachkriegszeit in Gernsbach. Eintritt frei.

AUSVERKAUFT

Kinder-Puppentheater in Gernsbach

„Furzipups, der Knatterdrache“

**Sonntag, 23. November 2025,
um 15 Uhr - AUSVERKAUFT!**

Alle Veranstaltungen unter www.gernsbach.de/veranstaltungen.

VHS GERNSBACH - LANDKREIS RASTATT

Führung mit Papierschöpfen

Papiermacherschule
Gernsbach AZ1D525GE

Bei einer Führung durch die Papiermacherschule Gernsbach kann man alles

Wissenswerte über das Geschehen in der Schule erfahren. Außerdem wird erklärt, wie man sein eigenes Papier herstellen kann. Dabei gibt es Informati-

onen rund um das Thema Papier. Diese findet am Donnerstag, 11.12.2025, von 18 - 20.15 Uhr in der Papiermacherschule, Scheffelstraße 27, statt. Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.vhs-landkreis-rastatt.de. Telefonisch ist die VHS-Rastatt erreichbar unter 07222 381 3520 oder per E-Mail an Gernsbach@vhs-landkreis-rastatt.de. ■

SOZIALSTATION UND TAGESPFLEGE

Tag der offenen Tür

Die Sozialstation, Eisenlohrstraße 23, und die Tagespflege, Schwarzwaldstr. 16, laden am Samstag, 22. November 2025, von 14 bis 17 Uhr, zu einem Tag der offenen Tür ein.

Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, die Räumlichkeiten zu besich-

tigen, mit Mitarbeitenden ins Gespräch zu kommen und sich umfassend über Angebote und Leistungen zu informieren.

Zum Programm gehören unter anderem zwei Fachvorträge:

- „Vorsorgevollmacht - was ist zu beachten“ - Vortrag um 14.30 Uhr

- „Der Weg in den Pflegeberuf“ - Vortrag um 16 Uhr
Interessierte Quereinsteiger sind willkommen.

Zusätzlich gibt es Informationen rund um Pflegeversicherung, Pflegehilfsmittel, Hospizarbeit und Sterbebegleitung.

In der Tagespflege werden stündlich Aktivierungsprogramme zum Mitmachen angeboten. Außerdem erwartet die Besucher eine Bilderausstellung über die tägliche Arbeit der Pflegekräfte.

Die Veranstaltung bietet eine gute Gelegenheit, Einblicke in die tägliche Arbeit der Pflege zu erhalten und Fragen direkt an Fachkräfte zu stellen. Gerne gesehen sind auch Menschen, die sich für eine Arbeit in der Pflege als Quereinsteiger interessieren. Die Praxisanleiter des Pflegedienstes sind vor Ort und können gerne direkt angesprochen werden.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: In der Tagespflege gibt es Kaffee und Kuchen, in der Sozialstation Getränke und kleine Snacks.

Die Sozialstation Gernsbach freut sich auf viele interessierte Gäste. ■



Die Sozialstation und die Tagespflege stellen sich vor.

Foto: Stadt Gernsbach

Geflügelpest

Das Friedrich-Loeffler-Institut (FLI) hat vier verendete heimische Wildvögel entlang des Rheins (Mannheim und Ortenau) positiv auf H5N1 getestet. Ergebnisse zu weiteren fünf Tieren (Karlsruhe, Rastatt, Baden-Baden) liegen noch aus. Angesichts der hohen Wahrscheinlichkeit eines Eintrages des Erregers in Geflügelhaltungen über Wildvögel wurde von Mannheim bis in die Ortenau eine Aufstallzone entlang des Rheins eingerichtet. Die Breite beträgt etwa drei Kilometer. Die Aufstallpflicht gilt ab Freitag, 14. November 2025, voraussichtlich bis Donnerstag, 15. Januar 2026.

Die Aufstallung kann durch Verbringung der Tiere in Ställe oder durch Netze/Pla-

nen umgesetzt werden. Das Vorgehen ist abgestimmt mit dem GWV Baden-Württemberg und dem Kleintierzüchterverband.

Das Risikoniveau für die Ausbreitung der Geflügelpest wird bundesweit als hoch eingeschätzt. Alle Geflügelhalter werden aufgefordert, die Biosicherheitsmaßnahmen strikt einzuhalten.

Das Veterinäramt überwacht die Lage und ergreift bei Bedarf weitere Maßnahmen.

Biosicherheitsmaßnahmen umfassen u. a. keinen direkten oder indirekten Kontakt zu Wildvögeln, Stallnutzung mit Kleidung-/Schuhwechsel, gründliches Händewaschen, Wildvögel-freie

Aufbewahrung von Futter und Einstreu, Stallfütterung, Tränken mit Leitungswasser, betriebsexterne Personen/Haustiere fernhalten, nur gesunde Zukauftiere.

Besondere Vorsicht beim Zukauf über mobile Händler oder Standorte; Herkunft aus unklaren Quellen oder Restriktionszonen vermeiden.

Gesundheitliche Einschätzung: Das Risiko für die Bevölkerung wird als gering bewertet; bislang kein Fall beim Menschen in Deutschland. Wildvögel, die krank wirken, sollten nicht berührt und dem Veterinäramt gemeldet werden (Fundort angeben).

Für Meldungen aus dem Landkreis Rastatt: amt54@landkreis-rastatt.de ■

Neuer Ratgeber des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) hat jetzt seinen bekannten Ratgeber „Vorsorgen für Krisen und Katastrophen“ grundlegend überarbeitet und neu aufgelegt.

Ob Stromausfall, Hochwasser oder längere Versorgungsengpässe – Krisen und Katastrophen können jederzeit und überall auftreten. Eine gute Vorbereitung hilft, in solchen Situationen hand-

lungsfähig zu bleiben und sich selbst sowie die Familie zu schützen.

Die Broschüre vermittelt praxisnahe Tipps, wie jede und jeder Einzelne mit einfachen Maßnahmen Vorsorge treffen kann.

Dazu gehören etwa Hinweise zur Vorratshaltung, zur Sicherung wichtiger Dokumente, zur Kommunikation im Notfall oder zur Zusammenstellung eines Notfallgepäckes.

Eigenvorsorge ist ein zentraler Bestandteil eines wirksamen Bevölkerungsschutzes.

Wer rechtzeitig Vorsorge trifft, trägt nicht nur zur eigenen Sicherheit bei, sondern entlastet im Ernstfall auch Einsatzkräfte und Hilfsorganisationen. Der neue Ratgeber steht ab sofort kostenlos auf der Website des BBK zum Download bereit: bbk.bund.de/ratgeber. ■

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und bis auf Weiteres.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Baden-Baden

Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten NEU ab 1.10.2025: Sa, So und an Feiertagen 9 bis 19 Uhr.

Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum

Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr. Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige An-

meldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gefährdete Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 0761 12012000

bzw. unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 22. November/

Sonntag, 23. November

Kleintierzentrum Baden-Baden, Hochstr. 16,
Baden-Baden, Tel. 07221 35570

Psychologische Beratung

Für Eltern, Kinder und Jugendliche

Telefon 07222 381-2255, Online-Bera-

tung: www.landkreis-rastatt.de

Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 20. November

Löwen-Apotheke,

Lichtentaler Straße 3, Baden-Baden,

Telefon 07221 22120

Freitag, 21. November

CentraVita Apotheke,

Kurpromenade 1-3, Bad Herrenalb,

Telefon 07083 924850

Samstag, 22. November

Neue Apotheke Oos,

Wilhelm-Drapp-Straße 23,

Baden-Baden, Telefon 07221 973960

Sonntag, 23. November

Augusta-Apotheke am Augustaplatz,

Ludwig-Wilhelm-Platz 3, Baden-Baden,

Telefon 07221 24537

Montag, 24. November

Stadt-Apotheke,

Hauptstraße 87, Gaggenau,

Telefon 07225 96670

Dienstag, 25. November

Igelbach-Apotheke,

Lautenbacher Pfad 2, Loffenau,

Telefon 07083 524250

Mittwoch, 26. November

Alte Hof-Apotheke, Lange Straße 2,

Baden-Baden, Telefon 07221 24925

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach,

Telefon 1820

Öffnungszeiten:

Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr

Freitag 9 bis 13 Uhr

Termine nur nach telefonischer Verein-
barung.

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,

Telefon 6566333

Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am

Samstag, 22. November/Sonntag, 23.

November

Olga Rejngardt, Isabella Roth,

Daniela Zapf, Frank Bieler,

Dominik Sämann, Sabrina Dinter,

Adrian Kray, Dagmar Freundel, Jenny Feil

Alle Angaben ohne Gewähr!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des
Ortschaftsrates Obertsrot
am Mittwoch, 03.12.2025 um 19:00 Uhr
im Foyer der Ebersteinhalle

1. Bürgerfragestunde

2. Bekanntgaben und Anfragen

Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich
ein.

gez.

Walter Schmeiser

Ortsvorsteher

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Ort-
schaftsrates Reichental
am Donnerstag, 04.12.2025
um 19:00 Uhr

in den Geschäftsräumen in der
Langenackerstr. 2, Reichental

1. Bürgerfragestunde

2. Bekanntgaben und Anfragen

Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.
gez.

Guido Wieland

Ortsvorsteher

Grundstücksverkauf

Grundstück Flst. Nr. 6417/1, August-
Müller-Straße

Die Stadt Gernsbach bietet folgende
Liegenschaft zum Erwerb an:

Grundstück Flst. Nr. 6417/1, August-
Müller-Straße. Gemarkung Gernsbach.

Das Grundstück liegt im Geltungsbe-
reich des rechtsgültigen Bebauungspla-
nes „Im Garten“. Es kann als Grünfläche

genutzt werden, baulich kann es max.

als Stellplatz entwickelt werden. Eine

Wohnbebauung sowie die Errichtung

von Nebenanlagen (z.B. Garage, Car-

port) sind nicht zulässig.

Das Gesamtgrundstück hat eine Größe von

89,00 qm und wird mit 145 €/qm bewertet.

Bitte reichen Sie Ihre Angebotsunterla-

gen mit festem Preisangebot bis zum 07.

Januar 2026 bei der Stadt Gernsbach,

Stadtkämmerei – Liegenschaften, Igel-

bachstraße 11, 76593 Gernsbach ein.

Satzung

**zur Änderung der Satzung der Stadt
Gernsbach über den Anschluss an die
öffentliche Wasserversorgung und die
Versorgung der Grundstücke mit Wasser**

**(Wasserversorgungssatzung – WVS)
der Stadt Gernsbach
vom 13.05.2024**

Aufgrund der §§ 4 und 11 der Gemein-
deordnung für Baden-Württemberg
sowie der §§ 2, 8, Abs. 2, 11, 13, 20, 27
und 42 des Kommunalabgabengeset-
zes für Baden-Württemberg hat der
Gemeinderat der Stadt Gernsbach am
17.11.2025 folgende Satzungsänderung
beschlossen:

I.

In der Satzung über den Anschluss an die
öffentliche Wasserversorgung und die
Versorgung der Grundstücke mit Wasser
(Wasserversorgungssatzung – WVS)
vom 13.05.2024 wird nachstehende
Änderung vorgenommen:

§ 1

§ 43 Abs. 1, Satz 2 erhält folgende Fassung:
„Die Verbrauchsgebühr beträgt pro
Kubikmeter 3,11 €.“

§ 2

§ 43 Abs. 2 erhält folgende Fassung:
„Wird ein Bauwasserzähler oder ein
sonstiger beweglicher Wasserzähler
verwendet, beträgt Verbrauchsgebühr
pro Kubikmeter 3,11 €.“

II.

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2026 in Kraft.

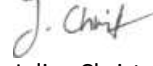
Hinweis: Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der Gemeindeordnung beim Zustandekom-

men dieser Satzung wird nach §4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Bürgermeisteramt der Stadt Gernsbach geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die

Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Gernsbach, 17.11.2025

Für den Gemeinderat:


Julian Christ
Bürgermeister

AUS DEM GEMEINDERAT

Themen und Abstimmungsergebnisse vom 17.11.2025

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

- Personalangelegenheit: Einstellung eines Energiemanagers

Fuß- und Radwegekonzept Gernsbach

Der Gemeinderat beschließt mit großer Mehrheit den Endbericht, die Maßnahmenpriorisierung und die Umsetzungsplanung.

Näheres hierzu im redaktionellen Teil des Stadtanzeigers, Seite 3.

Errichtung eines MTB-Trainingsgelände in Gernsbach-Staufenberg

Der Gemeinderat befürwortet einstimmig die Errichtung eines MTB-Trainingsgelände auf Gemarkung Gernsbach-Staufenberg.

Näheres hierzu im Redaktionellen Teil des Stadtanzeigers, Seite 2.

Nutzungs- und Kulturplan des Forstbetriebs der Stadt Gernsbach 2026 / 2027

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Nutzungs- und Kulturplan 2026/2027 zu.

Im 2.646 ha großen Stadtwald stehen laut Forsteinrichtung 214.200 m³ nachhaltig nutzbares Holz für 2025–2034 zur Verfügung. Für 2026 sind 23.270 m³ und für 2027 22.000 m³ Holzeinschlag vorgesehen – vorrangig in erntereifen, risikobehafteten Fichtenbeständen. Damit sollen Holzvorrat und Verjüngung

gesteuert sowie die aktuell gute Marktlage genutzt werden.

Auf 55,5 ha erfolgen Pflegemaßnahmen zur Sicherung von Mischung, Qualität und Klimaresilienz (2026: 35,5 ha; 2027: 20 ha). Die Waldverjüngung erfolgt überwiegend natürlich, mit wenigen Ergänzungspflanzungen klimaresilienter Arten.

Geplant sind außerdem die Wertästung von 670 Bäumen und der Neubau von 1.500 lfm unbefestigten Maschinenwegen. Ergänzend werden Maßnahmen des Förderprogramms Klimaangepasstes Waldmanagement sowie zur Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes umgesetzt.

Auflösung der Gesellschaft für kommunale Zusammenarbeit

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Gesellschaft für kommunale Zusammenarbeit Murgtal zum 31. Dezember 2025 aufgelöst wird, da der eigentliche Zweck der Gesellschaft nicht mehr erfüllt wird.

Historisch hatte die Gesellschaft für kommunale Zusammenarbeit u. a. die Stadtbahnanbindung, Breitbandausbau, Standesamt- und Verkehrsüberwachung, Forstneueorganisation, Tourismuszweckverband und Gutachterausschuss angestoßen. In den letzten Jahren ging es jedoch hauptsächlich um Austausch, konkrete Projekte fehlten.

Eigenbetrieb Stadtwerke, Änderung der Satzung über den Anschluss an die

öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS) der Stadt Gernsbach

Der Gemeinderat hat mit dem einstimmigen Beschluss die Gebührenkalkulation in der vorgelegten und die entsprechende Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS) zugestimmt.

Antrag der Fraktionen FBVG/FDP, CDU und SPD

- Aufforderung an das Landratsamt Rastatt zur Einführung des bedarfsorientierten ÖPNV-Angebots „KVV.MyShuttle“ in Gernsbach und der Region Murgtal

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass das Landratsamt Rastatt dringend aufgefordert wird, die notwendigen Schritte zur Einführung des KVV. MyShuttle im Stadtgebiet Gernsbach (und den umliegenden Murgtalgemeinden) als moderne Alternative zum bestehenden AST-System unverzüglich einzuleiten.

Der bestehende Anruf-Sammel-Taxi (AST)-Service wird den Mobilitätsanforderungen der Bürgerinnen und Bürger im 21. Jahrhundert nicht mehr gerecht und ist im Vergleich zu modernen On-Demand-Systemen wie dem KVV. MyShuttle sowohl ineffizient als auch unattraktiv.

AUS DEN FRAKTIONEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Lesung und Aktion zum Orange Day

Zu der Lesung von dem Verkehrsexperten Winfried Hermann aus seinem Buch „Und alles bleibt anders – Meine kleine Geschichte der Mobilität“ am Dienstag, den 25.11.2025, um 19 Uhr, laden die

örtlichen Grünen und Thomas Hentschel herzlich in das im Kellertheater (Herrenstraße 24) in Rastatt ein. In seinem Buch beschreibt Winfried Hermann eindrucksvoll die Entwicklung der Mobilität

– vom romantischen Pferdefuhrwerk über die eindrucksvolle Dampflokomotive hin zur modernen und klimafreundlichen Fortbewegung der Zukunft. Als Enkel eines Bahnspediteurs wird er auch

von seiner Kindheit im Güterbahnhof erzählen – eine Verbindung der eigenen Lebenserfahrungen mit den großen Themen der Verkehrspolitik. Die Einführung in den Abend übernimmt Thomas Hentschel.

Gleichfalls am Dienstag, den 25.11.2025, laden die lokalen Grünen um 17 Uhr zu der Aktion des Grünen Frauennetzes Rastatt Baden-Baden zum „Orange Day“ in die Rossstraße 2 nach Rastatt ein.

Am Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen besteht die Möglichkeit zur Information und zum Austausch bei einem Orange-Drink, um entschieden Stopp zu Gewalt gegen die Frauen zu sagen. Es besteht die Möglichkeit, direkt im Anschluss die Lesung mit Winfried Hermann zu besuchen.

Am Donnerstag, den 27. November 2025, um 19.45 Uhr (Filmbeginn) lädt der lokale Ortsverband zu der Dokumen-

tation „Kein Land für niemand“ im Merkur-Film-Center in Gaggenau-Ottenau (Beethovenstraße 80, 76571 Gaggenau) ein. Der Film behandelt die Konsequenzen einer restriktiveren europäischen und deutschen Migrations- und Asylpolitik und thematisiert die politische und gesellschaftliche Dynamik zunehmender Abschottung gegenüber Geflüchteten. Alle Interessierten sind am 25.11.2025 und am 27.11.2025 herzlich willkommen.

AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

CDU - Stadtverband
Gernsbach

CDU

Fernsehaufnahmen des NDR

Fernsehaufnahmen beim traditionellen Martinsgansessen des CDU Stadtverbandes Gernsbach: ein Kamerateam des Norddeutschen Rundfunks für die Politik-Sendung „Panorama“ war nach Staufenberg gekommen, um Statements zur Energiepolitik zu drehen. Redakteur Timo Robben und sein Team stellten Fragen, wie die Basis die Gesetze zur Wärmewende und die Novelle zum Gebäudeenergiegesetz bewerten und was die CDU-Mitglieder von der kommunalen Wärmeplanung halten. Die Sendung mit den Gernsbacher Interview-Partnern soll am Donnerstag, 4. Dezember, in der ARD ausgestrahlt werden. CDU-Vorsitzender Thalib Ahmad: „Das war ein ganz anderes Martinsgansessen, mit Scheinwerfern, Kamera und Mikrophon.“ Das NDR-Team hatte auf dem Weg zum Parteitag der Jungen Union in Rust im „Sternen“ in Staufenberg Station gemacht, um Gemeinderäte und CDU-Mitglieder

zu interviewen. Auch Nicht-Mitglieder, die als Gäste gekommen waren, standen vor der Kamera und gaben bereitwillig Auskunft zu ihrer Meinung über die Heizungsgesetze.

Deutsches Rotes Kreuz
Gernsbach



Seniorengymnastik

Das DRK Gernsbach bietet ein gezieltes Training an, wobei die Muskelkraft, Koordination und Gleichgewichtssinn trainiert werden. Die Übungen werden durch speziell dafür ausgebildete Trainingsleiter durchgeführt.

Wer mit älteren Menschen zu tun hat, weiß, dass die Muskelkraft sowie die Koordination mit den Jahren nachlassen, was sich in Gangunsicherheit und Bewegungseinschränkungen bemerkbar macht. Durch ein kontinuierliches Training kann eine Stabilisierung oder Verbesserung eintreten. Aus diesem Grund möchte der Ortsverein Gernsbach dieses Wissen nutzen und an die Bevölkerung weitergeben. Die Senio-

rengymnastik findet immer am Dienstag (außer in den Ferien) von 14 – 15 Uhr und 15.30 – 16.30 Uhr statt, im DRK Haus (bei der Realschule), Am Bachgarten 9 in Gernsbach statt. Anmeldung: Benedykta Gola-Damrath, Tel.: 07224/68132.

Forum Gernsbacher Zehntscheuern

Kunst & Handwerk zum Advent

4. Adventsmarkt

Das Forum Gernsbacher Zehntscheuern e. V. lädt am ersten Adventswochenende herzlich zum 4. Adventsmarkt in die historischen Zehntscheuern in der Amtsstraße 7–9 in Gernsbach ein. Das traditionsreiche Gebäudeensemble verwandelt sich erneut in einen stimmungsvollen Treffpunkt für alle, die regionales, kreatives, faires und nachhaltiges Kunsthandwerk schätzen. Der Markt öffnet am Samstag, 29. November, von 15 bis 20 Uhr sowie am Sonntag, 30. November, von 11 bis 18 Uhr seine Türen. Während der beiden Veranstaltungstage präsentieren zahlreiche Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker aus der Region ihre Werke, die von hoher handwerklicher Qualität und großer Verbundenheit zur Region zeugen. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf eine breite Vielfalt freuen: Keramikunst, Illustrationen, Drechselarbeiten aus Schwarzwaldholz, handgeschöpftes Papier aus Elefantendung, Filz- und Flechtarbeiten, Skulpturen, Kerzen aus den Murgtal Werkstätten, Fotografie, kreative Objektkunst sowie bemalte und gefilzte Arbeiten – ideale Inspirationen für besondere Weihnachtsgeschenke. Für eine stimmungsvolle, adventliche Atmosphäre sorgt ein abwechslungsreiches musikalisches Programm. Mitwirkende sind unter anderem die



Ein Fernsenteam des NDR stellt Fragen beim Martinsgansessen der CDU.

Foto: CDU Gernsbach



Kreative Vielfalt an einem der Stände beim Adventsmarkt 2024.

Foto: Annegret Kalvelage

Künstlerin Mandy Giantoro mit ihren Handpanpoems, das Gesangs-Ensemble der Von-Drais-Schule sowie die Musikschule Murgtal, die den Adventsmarkt mit ihren Darbietungen bereichern. Auch kulinarisch kommen die Gäste auf ihre Kosten: Das Zehntscheuern-Team bietet Glühwein, heißen Apfelsaft und frisch gebackene Waffeln an. Ergänzend verkaufen Schülerinnen und Schüler der Von-Drais-Schule selbstgebackene Plätzchen.

Der 4. Adventsmarkt in den Gernsbacher Zehntscheuern verbindet Kunst, Handwerk, Musik und Genuss zu einem besinnlichen Gesamterlebnis und lädt dazu ein, sich in besonderer Atmosphäre auf die bevorstehende Weihnachtszeit einzustimmen.

MTB-Murgtal e.V.



MTB Sonntagsrunde

Am kommenden Sonntag, 23. November, findet um 11 Uhr wieder eine

Mountainbike-Sonntagsrunde statt. Teilnehmen kann jede/jeder mit einem funktionstüchtigen MTB oder E-MTB. Es besteht bei allen Touren des MTB-Murgtal Helmpflicht. Anmeldung sowie weitere Informationen wie Tourdaten, Anforderungen an Kondition und Fahrkönnen finden sich unter www.mtb-murgtal.de/sonntagsrunde.

Chor
„Salt o vocale“

Salt o vocale

Adventsklänge zum Mitsingen

Gemeinsam singen, lauschen, zur Ruhe kommen – am 1. Adventssonntag, 30. November, um 18 Uhr, lädt der Chor Salt o vocale zum Adventskonzert in die Katholische Liebfrauenkirche Gernsbach ein: Klassik trifft Pop, Besinnlichkeit trifft Lebensfreude – und beim gemeinsamen Singen wird die ganze Kirche zum Chor. Leitung Achim Rheinschmidt, Piano Niklas Strauß. Der Eintritt ist frei – Spenden sind willkommen. Mehr Informationen auf www.salt-o-vocale.de



Der Chor Salt o vocale mit seinem Dirigenten Achim Rheinschmidt.

Foto: Sarah Schulteis

Schwarzwaldverein
Gernsbach



Wanderungen

Die Mittwochswanderer treffen sich am 26. November, um 8.50 Uhr am Gernsbacher Bahnhof zur Fahrt mit dem Bus 244 bis Baden-Baden Festspielhaus. Nach dem Ausstieg beginnt um 10 Uhr die Wanderung an der Bernhardus-Kirche, auf dem Reitweg und Hasensprung-Rundweg. Die Stationen: Sophienruhe, Kellersbild, Hardberggipfel, Aussichtsweg und Bernhardusplatz. Danach erfolgt die Schlusseinkehr. Die Wanderung ist etwa 12 km lang, mit 450 Hm im Aufstieg und 540 Hm im Abstieg. Festes Schuhwerk und Wanderstöcke sind empfehlenswert. Wer Fahrkarten braucht, bitte unter 0151 10063836 melden. Für weitere Informationen: 07222-1590731.

Am 3. Dezember treffen sich die Mittwochswanderer um 9.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof zur Fahrt nach Hördlen. Dort beginnt die Wanderung zum Galgenberg und führt von dort aus auf einem Höhenweg mit schönen Aussichten ins Murgtal weiter auf dem Hugenlochweg zum Scheibenberg. Die Wanderstrecke ist etwa 8,5 km (230 Hm auf/ab) lang. Festes Schuhwerk und Wanderstöcke sind sehr empfehlenswert, da oft auf naturbelassenen Pfaden gegangen wird. In Hördlen wird in die Gaststätte Casa Rustica eingekehrt. Weitere Informationen unter der Tel. Nr. 07225 639921 (ab 19.30 Uhr).

Da sich das Wanderjahr 2025 dem Ende zuneigt, wird es bei der Einkehr einen Jahresrückblick - wie in den vergangenen Jahren - von Wanderführer Gerhard



Sonntagsrunde des MTB-Murgtal e.V.

Foto: MTB-Murgtal e.V.



Den Mittwochswanderern ist kein Berg zu hoch, kein Anstieg zu schwer.

Foto: Schwarzwaldverein Gernsbach

geben. Die Gruppe freut sich, wenn sie zum Mittagessen um ca. 13.30 Uhr in der Hördener Gaststätte Casa Rustica auch frühere Mittwochswanderer begrüßen könnte. Wer nicht mitwandert und selbstständig hinkommt, meldet sich bitte unter der Tel.-Nr. 07224 658854 bis Dienstag (2.12.) an.

Ski-Club
Gernsbach



Brettelsmarkt

Der traditionelle Brettelsmarkt des SC Gernsbach findet in diesem Jahr am Samstag, den 22.11., in der Stadthalle in Gernsbach statt. Verkauft werden gut erhaltene gebrauchte Wintersportartikel (Ski, Snowboard, Schlitten, Langlaufski, Jacken, Mützen, Skistiefel etc.). Die Bekleidung muss sauber und gewaschen sein. Die Artikel sollen funktionstüchtig und auf dem aktuellen Stand der Technik sein. Angenommen werden nur noch Carving-Ski.

9.30 - 11.30 Uhr: Warenannahme

13 - 15 Uhr: Verkauf

15.30 - 16.30 Uhr: Abholung des Verkaufserlöses bzw. der nicht verkauften Artikel. Während der Warenannahme und beim Verkauf stehen die Skilehrer der DSV-Skischule des SCG den Verkäufern und Käufern mit fachkundiger Beratung zur Verfügung.

Soroptimist International Club
Bad Herrenalb/Gernsbach

Gegen Gewalt an Frauen und Mädchen

Mit 20 Paar orangefarbenen Schuhe, die am Dienstag, den 25. November, auf den Stufen zum Gaggenauer Rathaus stehen, setzt der Club Soroptimist Bad Herren-

alb/Gernsbach am Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen und Mädchen ein Zeichen im Rahmen der Orange Days. 16 Tage lang wird unter dem Slogan „Orange the World – Stand up for Women“ auf die Benachteiligung von Frauen und Mädchen, auf Gewalt gegen Frauen und die Verletzung der Menschenrechte von Minderheiten aufmerksam gemacht. Der Gedenktag geht zurück auf die Ermordung der drei Schwestern Mirabal, die am 25. November 1960 in der Dominikanischen Republik vom militärischen Geheimdienst wegen ihres Aufbegehrens gegen den Diktator Trujillo nach monatelanger Folter hingerichtet wurden. 1981 wurde der 25. November als Gedenktag gegen Gewalt an Frauen von Aktivistinnen ausgerufen und 1999 von den Vereinten Nationen als Internationaler Gedenktag anerkannt. Die orange Farbe ist das gemeinsame Erkennungszeichen, das die Aktionen auf lokaler, regionaler, nationaler und internationaler Ebene verbindet und nach außen sichtbar macht.

Sozialverband VdK



Stammtisch mit Themenvortrag

Am 26. November, um 17 Uhr, findet im Gasthaus Ochsen in Langenbrand der nächste Stammtisch mit einem Vortrag zum Thema „Was kann ich selbst vor dem Tod regeln, damit unsere Angehörigen weniger Stress haben?“ statt. Hierzu sind alle Mitglieder vom Sozialverband VdK OV Murgtal recht herzlich eingeladen. Partner und Gäste sind immer willkommen. Bitte um Anmeldung bis 22. November bei Christa Heck, Tel. 07225 76285 oder Handy 0179 5487173.

Europapark Rust - „Frohe Herzen“

Der Sozialverband VdK OV Murgtal fährt am Mittwoch, den 10. Dezember, zur Aktion „Frohe Herzen“ in den Europapark nach Rust. Alle Mitglieder vom OV Murgtal sind recht herzlich eingeladen. Da nur eine bestimmte Anzahl von Eintrittskarten vorhanden ist, wird um baldmöglichste Anmeldung bei Christa Heck, Tel. 07225 76285 oder Handy 0179 5487173, gebeten. Der Preis und die Abfahrtszeiten werden bei der Anmeldung mitgeteilt.

Tennis-Club 1922
Gernsbach



Jahresabschlussfeier

Am kommenden Samstag findet ab 18 Uhr die Jahresabschlussfeier des TCG im „La Piazza“ statt. Im Rahmen des Abends werden auch die Clubmeister und langjährige Mitglieder geehrt. Die Vorstandschaft freut sich auf ein stimmungsvolles, gemeinsames Saisonende.

Turnverein
Gernsbach 1849



Sportabzeichen-Gruppe

Das Sportabzeichen - fit bis ins hohe Alter

Ohne gezieltes Training nimmt die Leistungsfähigkeit besonders im Alter deutlich ab. Laut Bericht im BT vom 10.10. der Sportschule Steinbach haben inaktive 70-Jährige nur noch 40 % ihrer maximalen Leistungsfähigkeit. Trainierte dagegen noch 65 %. Deshalb ist regelmäßiges Training der Schlüssel für die körperliche Fitness. Sport ist mehr als ein Freizeitvergnügen. Wichtig ist eine Kombination aus Ausdauer und Krafttraining. Die Disziplinen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und körperliche Koordination wird im Training der Sportabzeichen-Gruppe wöchentlich trainiert, sowie die obligatorische Gymnastik für die Dehnung der Gelenke/Muskeln. Nur mit einer belastbaren Muskulatur kann man sich vor Knochenbrüchen im Alter schützen.

Jeden Freitagabend trifft sich eine Gruppe begeisterter Sportlerinnen und Sportler auf dem Stadion, im Winter in der Gymnastikhalle. Ab Mai werden am ersten Freitag im Monat die verschiedenen Disziplinen abgenommen. Die Mitgliedschaft im Turnverein ist keine



Die Aktiven der Sportabzeichen-Gruppe Gernsbach.

Foto: Elke Wetzels-Imse

Voraussetzung für das Ablegen der Prüfung. Ein jeder, der sich sportlich fit hält und seine Leistung prüfen möchte, ob jung oder älter, ob Mann oder Frau ist eingeladen.

Im Jahr 2025 haben Monika Braun (33), Heidrun Hafner (9), Lina Lang (4), Christa Melloh (54), Heinke Retz (19), Brigitte Treiber (35), Elke Wetzels-Imse (39), Johann Kern (36), Hort Menzinger (9), Karl Wieland (40) das Sportabzeichen abgelegt (die Zahl in Klammer ist die Anzahl der abgelegten Prüfungen). Nicht alle, die am Training teilnehmen, ist es aus gesundheitlichen Gründen möglich, alle Disziplinen zu erfüllen; aber das Training hält fit für das nächste Jahr.

Die Sportabzeichen-Gruppe hat am 14.11. in einem würdigen Rahmen die Urkunden der im Jahr 2025 abgelegten Prüfungen an die Sportlerinnen und Sportler übergeben. Dem Trainer Manfred Tratner, der seit über 20 Jahren die Gruppe leitet, wurde der besondere Dank ausgesprochen. Möge er weiterhin so erfolgreich die bunt gemischte Truppe zum jährlichen Sportabzeichen führen.

Obst- und Gartenbauverein
Lautenbach



Lautenbacher Kelterfest

Zum Abschluss der diesjährigen Kelterseason veranstaltet der OGV Lautenbach am Samstag, den 22. November, wieder sein beliebtes Kelterfest. Ab 16 Uhr erwartet die Besucher in der Lautenbacher Kelter (Lautenfelsenstr. 5) eine gemütliche und rustikale Atmosphäre und vielfältige kulinarische Angebote. Im Mittelpunkt steht traditionell der naturreine, vergorene Apfelmost in verschiedenen Varianten. Zudem werden frisch gepresster Apfelsaft aus unbehandelten Lautenbacher Streuobstwiesen-Äpfeln sowie kostenfreies „Luttenbacher Sprudel“ (aus Trinkwasser der einheimischen Ahornquelle) ausgeschenkt. Zur inneren Aufwärmung ist auf Wunsch auch erwärmter Apfelmost erhältlich;

selbstverständlich runden weitere Getränke wie Pils, alkoholfreies Bier und Wein das Angebot ab.



Der OGV lädt zum urigen Kelterfest in Lautenbach ein. Foto: Hubert Jehnes

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt: Neben den verschiedenen beliebten Brühwürsten mit Gurken und Senf, wie Bauernbratwurst, Rote Wurst und Wiener Würstchen zusammen mit gutem handwerklichen Brot wird auch Fleischkäse mit Zwiebeln im frischen Brötchen angepriesen.

Darüber hinaus haben Besucher die Möglichkeit, regionale Leckerbissen wie Dosenwurst, geräucherten Schinken und Imker-Honig zu erwerben. Auch der vereinseigene Apfelsaft in der praktischen 5-Liter-Bag-in-Box sowie erstmals Apfelmost in Flaschen werden zu günstigen Preisen zum Mitnehmen angeboten.

Der OGV Lautenbach lädt zu diesem originellen und urigen Kelterfest herzlich ein und freut sich auf zahlreiche Besucher aus Lautenbach und den Nach-

barorten sowie auf gute Gespräche in ungezwungener Runde in der herbstlich dekorierten Kelter.

Turnverein
Lautenbach 1921



Neue Turnanzüge

Strahlende Gesichter beim Turnverein Lautenbach. Dank einer großzügigen Spende der Sparkasse Rastatt-Gernsbach konnten endlich neue Turnanzüge angeschafft werden.

Am 9. November war es so weit: Beim vereinsinternen Turnwettkampf durften die Mädchen ihre neuen, einheitlichen Turnanzüge zum ersten Mal präsentieren. Endlich konnten sie gemeinsam im passenden Outfit an den Start gehen und ihren Teamgeist und die Verbundenheit zum Verein auch optisch zeigen. Der Turnverein Lautenbach bedankt sich herzlich bei der Sparkasse Rastatt-Gernsbach für die Unterstützung. Mit dieser Spende wurde nicht nur die Anschaffung der neuen Turnanzüge möglich, sondern auch ein echtes Highlight für die Turnerinnen geschaffen und ein Beitrag zur Förderung des Jugendsports und Vereinsleben geleistet.

Obst- u. Gartenbauverein
Obertsrot-Hilpertsau



Heilkraft der Natur

Zu einem Abend rund um die Heilkraft heimischer Kräuter hatte der Obst- und Gartenbauverein Obertsrot-Hilpertsau in den Schulungsraum der Feuerwehrabteilung Gernsbach Süd eingeladen. Die Teilnehmenden stellten dabei mit Kräuterpädagogin Frauke Grötz verschiedene naturbasierte Produkte für die Erkältungszeit her und erfuhren mehr über deren Einsatz.

Ein Schwerpunkt des Abends war der „Schutzengel-Erkältungsbalsam“, der aus Thymian- und Minzöl, Bienenwachs



Neue Turnanzüge für die Mädchen des TVL.

Foto: K. Roth



Die Teilnehmenden des Kräuterabends bei der Herstellung des Erkältungsbalsams.

Foto: C. Schnaible

und Kakaobutter entstand. Je nach Geschmack konnten Zitrus-, Thymian- oder Eukalyptusöl ergänzt werden. Der Balsam wird traditionell in der kalten Jahreszeit auf Brust, Stirn oder Füße gerieben.

Zum Wärmen und Kräftigen wurde ein Blütentee aus Kamille, Lindenblüten, Cistusrose, Salbei und Thymian gemischt, den die Gruppe schließlich auch gemeinsam verkosten durfte. Des Weiteren setzten die Teilnehmenden Oxymel an – eine Mischung aus Apfelesig, Honig und Kräutern (hier Mädesüß). Nach einer Ziehzeit von zwei Wochen kann dieser zur Stärkung des Immunsystems verwendet werden. Für eine leckere Stärkung sorgte das „Viren-Weg-Brot“: Brot mit Butter und Honig, belegt mit Knoblauch und frischem Thymian. Trotz der ungewöhnlichen Zutatenkombination fand es großen Anklang. Abgerundet wurde der Workshop durch ein „Virenschutz-Öl“ aus Mandelöl und ätherischen Ölen von Orange und Eukalyptus, das tropfenweise auf Stirn oder Handgelenke aufgetragen wird und so auch unterwegs für einen angenehmen Duft sorgt.

Die Rückmeldungen waren durchgängig positiv: Die Gruppe erlebte einen wohlthuenden, informativen Abend und ging bestens ausgestattet nach Hause.

Schützenverein 1927
Obertsrot



Obertsroter Schießsportwoche

Regier Andrang während des Trainings und der Siegerehrung

In diesem Jahr traten 164 Teilnehmer in 41 Teams in den Wettstreit um die begehrten Pokale und Preise beim

Schützenverein. Ein absoluter Rekord.

In der Damenklasse siegte das Team „s'obere Sträßl“, das mit 291,7 Ringen den Wanderpokal nach einem Jahr Pause zurückerobern konnte. Die „FCO Supporterinnen“ errangen mit 289,2 Ringen Platz zwei. Das Team der Vorjahressiegerinnen, die „Motorradclub Obertsrot Damen“ wurden mit 288,5 Ringen Dritter.

Die Einzelwertung gewann Naya Leupolz (MOPRO) mit 100,3 Ringen, gefolgt von Luisa Strobel (FCO Supporterinnen) mit 99,6 Ringen. Platz drei belegte Heike Fortenbacher (MC Obertsrot) mit 99,0 Ringen.

Beim Team-Wettbewerb der Herren konnte sich die Mannschaft der Firma „Magnera“ mit starken 300,1 Ringen den ersten Platz zurückerobern und den Vorjahressieger „MV Orgelfels Reichen-tal“ mit 290,0 Ringen auf den zweiten Platz verweisen. Den dritten Platz gewann das Team „MOPRO“ mit 287,7 Ringen.

Sieger der Herren - Einzelwertung wurde nach 2024 auch in diesem Jahr erneut Thomas Merkel (Magnera), mit 103,2 Ringen. Platz zwei ging mit 98,9 Ringen an Thomas Barthel (Magnera). Der dritte Platz ging, wie auch in 2024, an Vincent Kast (MV Orgelfels Reichen-tal) mit 98,6 Ringen.



1. Vorstand Herbert Fritz, Sportwartin Sabine Bauer, das Königspaar 2025 mit Thron- gefolge, Ortsvorsteher Walter Schmeiser (von links).

Foto: M. Großmann

Parallel zum Pokalwettkampf wurde das Stadtkönigsschießen um die von der Sparkasse Rastatt-Gernsbach und der Stadt Gernsbach gestifteten Königs-scheiben ausgetragen.

Dagmar Krenz traf mit einem sagenhaf-ten 23,8 Teiler (10,9 Ringe) beinahe per-fekt das Ziel und wurde zur Stadtschüt-zenkönigin 2025 gekürt. Ulla Schmidt erzielte als erste Prinzessin einen 66,6 Teiler (10,7) und Luisa Strobel wurde mit einem 78,7 Teiler (10,6) zweite Prinzessin. Der diesjährige Stadtschützenkönig, Andreas Kehl, lag mit einem 31,1 Teiler (10,8) hauchdünn vor Patrick Bandel, welcher mit einem 31,7 Teiler (10,8) ers-ter Ritter wurde. Loris Strobel folgte mit einem 86,2 Teiler (10,6) als zweiter Ritter.

Musikverein Orgelfels
Reichen-tal



Instrumentenzirkel

Im Sommer nahmen drei Nachwuchsmu-siker des Vereins am Instrumentenzirkel teil. Dabei durften sie sich jeweils zwei Instrumente aussuchen, die sie über mehrere Wochen im Schnupperunter-richt ausprobieren konnten. Amelie Ronecker und Clara Weber entschieden sich anschließend für eine Ausbildung auf der Trompete, während Andreas Wieland sich für das Tenorhorn begeisterte. Im Rahmen einer Musikprobe konnten die drei am 16. September stolz ihre Teilnah-meurkunden entgegennehmen. Weitere Informationen zum Verein und zur Jugendausbildung sind unter www.musikverein-reichen-tal.de zu finden.

Aktionsgemeinschaft Nikolausmarkt
Staufenberg

Nikolausmarkt

Glühwein, Gebäck und weihnachtliche Klänge. Auch im Jahr 2025 dürfen sich die Besucherinnen und Besucher des Staufener Nikolausmarktes freuen. Zum 29. Mal in Folge veranstalten die



Der Nikolausmarkt Staufenberg findet am 1. Advent statt. Foto: Harry Mühlberger

Organisatoren mit den verschiedenen Betreibern diesen Markt. Der diesjährige Weihnachtsmarkt findet am Samstag, 29. und Sonntag, 30. November, statt. Die Eröffnung ist am Samstag, 29.11., um 16 Uhr und wird unter Mitwirkung des Musikvereins Staufenberg umrahmt. Am Sonntag, 30.11., öffnet der Markt um 11 Uhr seine Pforten. Die Anwohner der Marktstraße sowie der Staufenberger Straße werden um Verständnis und Beachtung des Parkverbotes gebeten, welches ab dem 26.11. gelten wird.

Cantiamo – Chor der Paulusgemeinde Staufenberg

Einladung zum Konzert

Die letzten Vorbereitungen laufen, dann ertönt der Anpfiff für das Staufenberger Vokalensemble „Cantiamo“. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf Chorklänge voller Energie freuen: Am Samstag, den 22.11., um 17 Uhr, lädt der Cantiamo-Chor in die evang. Pauluskirche nach Staufenberg zu einem ganz besonderen Konzert-Highlight ein. Es kann ein Abend magischer Klangmomente – mitreißend, emotional und eingebettet in eine Kulisse erlebt werden, die diesem musikalischen Ereignis

den idealen Rahmen bietet. Cantiamo präsentiert zehn ausgewählte Songs aus der populären Weltmusik, begleitet von Gastmusikern aus der Region. Der Eintritt ist frei. Die Musikalische Leitung hat Roseli Peuker.

Sportverein Staufenberg 1923



Neuer 10er Power-Workout-Kurs

In der Staufenberger Halle beginnt am Mittwoch, 3. Dezember 2025, um 18.30 Uhr ein neuer 10er-Kurs Power Workout. Der Kurs wird von der Trainerin, Athletin und Sportwissenschaftlerin Katja Schweizer geleitet. Die Gebühr beträgt für Mitglieder 35 Euro und für Nichtmitglieder 60 Euro. Die Anmeldung erfolgt mit der Überweisung auf das Konto des SV Staufenberg, IBAN DE56 6655 0070 0060 0112 51 und einer Mitteilung an KlausStrobel@t-online.de oder WhatsApp 01520 7035651. Hier gibt es auch weitere Informationen. Das Power Workout ist ein effizientes Kraft- und Ausdauertraining mit Geräten oder dem Eigengewicht. Gelegentlich kommt auch eine Tabata als eine Form des hochintensiven Intervalltrainings



Die Choristen in ihrer Chorprobe voller Energie.

Foto: Cantiamo

zum Einsatz, die Ausdauer, Leistungsfähigkeit, Fettverbrennung, Muskelaufbau und Stressauswirkungen verbessern kann. Aktuell nehmen Männer und Frauen im Alter zwischen 18 und 68 Jahren teil. Jeder kann individuell die Zahl der Wiederholungen, das Tempo, die Gewichte nach seiner eigenen Fitness und Tagesform gestalten.

Treffpunkt Staufenberg



Weihnachtsgeschichten in Casamir

Zauberhafte Weihnachtsgeschichten für Kinder auf dem Nikolausmarkt in Staufenberg

Am 29. und 30. November lädt der Treffpunkt Staufenberg alle kleinen und großen Besucher des Nikolausmarktes in Staufenberg zu einer ganz besonderen Aktion auf den Dorfplatz in Casamir ein: In der liebevoll und weihnachtlich dekorierten Hütte werden wunderschöne, berührende und überraschende Weihnachtsgeschichten für Kinder vorgelesen.

Die gemütliche Atmosphäre lädt zum Verweilen ein – warm, kuschelig und voller Weihnachtszauber. Die Geschichten versprechen nicht nur Spannung und Freude, sondern auch Momente zum Staunen und Träumen. Die Lesezeiten sind am Samstag um 16.30 Uhr und 18 Uhr sowie am Sonntag um 14.30 Uhr und 16.30 Uhr.

Der Eintritt ist frei, sodass alle Familien herzlich willkommen sind, gemeinsam in die Welt der Weihnachtsgeschichten einzutauchen. Die Weihnachtsgeschichten sind ein Highlight für Kinder und Erwachsene gleichermaßen.



Gespannt lauschen die Kinder den Geschichten auf dem Dorfplatz Casamir.

Foto: Treffpunkt Staufenberg e. V.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-Freikirchliche Gemeinde

Sonntag, 23. November

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

Rumänische Gemeinde

Samstag, 22. November

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 23. November

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

St. Jakobskirche und Pauluskirche Staufenberg

Pfarrbüro Gernsbach

Ebersteingasse 1, Tel.: 07224/3394

Mail: Gernsbach@kbz.ekiba.de

Homepage: www.ekige.de

Pfarrbüro Staufenberg

Kirchstraße 8, Tel.: 07224/1672

Mail: paulusgemeinde.gernsbach@kbz.ekiba.de

Homepage: www.paulus-gemeinde.de

Pfarrer Jochen Lenz

Tel.: 0172 6177397

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Das Wählerverzeichnis für die Kirchenältestenwahl am 1. Advent (30. November 2025) liegt ab dem 23. Oktober 2025 für die Dauer eines Monats zur Einsicht in den Pfarrbüros aus.

Für St. Jakob: Pfarrbüro, Ebersteingasse 1, 76593 Gernsbach

Für Paulusgemeinde: Kirchstraße 8, 76593 Gernsbach-Staufenberg

Donnerstag, 20. November

14.30 Uhr Seniorennachmittag, Paulus-Saal, Helga Zeller und Ellen Hecker

Freitag, 21. November

10 Uhr Zumba, Staufenberghalle, Sabine Ott

18 Uhr Bezirkssynode, Baden-Baden

Samstag, 22. November

17 Uhr Konzert Cantiamo – Chor der Paulusgemeinde, Pauluskirche

Sonntag, 23. November

9.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Totengedenken, Pauluskirche

10.30 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken, mit der Stadtkapelle Gernsbach, St. Jakobskirche

Montag, 24. November

19.30 Uhr Frauentreff, Paulus-Saal, U. Bender

Dienstag, 25. November

15 Uhr Gemeindenachmittag, GmdeSaal Gernsbach

19 Uhr Probe Cantiamo – Chor der Paulusgemeinde, Paulus-Saal, Roseli Peuker

Mittwoch, 26. November

9.30 Uhr Funktionelle Ganzkörpergymnastik für Senioren, Staufenberghalle, Barbara Haitz

10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal, Ellen Hecker

Montag, 24. bis Samstag, 29. November

jeweils von 9 bis 18 Uhr Kleidersammlung Bethel – bitte die Kleiderspenden in die Garage beim Gemeindehaus, Kirchstraße 8, Gernsbach-Staufenberg in den Anhänger legen.

Sonntag, 30. November

9.15 Uhr Wahlversammlung zur Kirchenwahl, Durchführung der Kirchenwahl, anschließend Gottesdienst in der Pauluskirche; Das Wahllokal in der Pauluskirche ist bis 13 Uhr geöffnet!

Folgende Kandidaten stellen sich zur Wahl als Kirchenälteste in der Paulusgemeinde:

Janina Bender-Bischoff

Ulrike Bender

Dieter Hecker

Hans-Paul Körner

Michaela Seckler

10.30 Uhr Gottesdienst mit Adventsmusik von der Kantorei, anschl. Gemeindeversammlung als Wahlversammlung, Kirchenwahl, St. Jakobskirche. Das Wahllokal in der Kirche ist bis 13 Uhr geöffnet.

Folgende Kandidaten stellen sich zur Wahl als Kirchenälteste in der St. Jakobsgemeinde:

Martina Breitfeld

Sabine Göttner-Mayenschein

Barbara Hecht

Dr. Alexander Hoff

Melanie Krauss

Sieburg Löwenthal

Carola Zetzsche

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Seelsorgeteam

Pfarrer Markus Moser -

Leiter der Seelsorgeeinheit

Tel.: 07224 995790

Kooperator Adalbert Mutuyisugi

Tel.: 07228 9697728

Gemeindereferentin Agnes Becker

Diensthandy: 0160 91132114

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag + Dienstag + Freitag von 9 bis 12 Uhr

Mittwoch von 14 bis 17 Uhr

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

So., 23.11.

10.30 Uhr Hl. Messe mit dem Projektchor

10.30 Uhr Kinderkirche St. Marien Gernsbach, beginnend in der Liebfrauenkirche - Marienhaus

11.30 Uhr Taufe von Klara Maria Hoffmann

Di., 25.11.

18 Uhr Hl. Messe

Adventssingen in der Liebfrauenkirche

Das angekündigte Adventslieder-Singen in der Liebfrauenkirche am Sonntag, 30. November 2025, 16.30 Uhr, mit dem Gemeindeteam Gernsbach findet nicht statt.

Advents-Mitsing-Konzert

Der Chor *Salt-o-vocale* lädt stattdessen zu einem Advents-Mitsing-Konzert in die Liebfrauenkirche am Sonntag, dem ersten Advent, um 18 Uhr ein.

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

So., 23.11.

9 Uhr Hl. Messe

Kaffeenachmittag

Das Gemeindeteam Mariä Heimsuchung Lautenbach gestaltet am Sonntag, den 23.11.2025, zum letzten Mal in diesem Jahr den beliebten Kaffeenachmittag. Die Veranstaltung beginnt bereits um 14.30 Uhr. Neben leckeren Kuchen steht auch eine Auswahl an Getränken wie gewohnt bereit. Mit einer herzhaften Kürbissuppe beendet das Gemeindeteam die diesjährige Saison und hofft noch einmal auf viele Gäste. Ein großer Dank geht an alle, die das Gemeindeteam das ganze Jahr über besucht haben, ihm die Treue halten und es bei seiner Arbeit für die Kirchen- und Dorfgemeinschaft unterstützen.

HERZ-JESU

**Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/
Hilpertsau**

Fr., 21.11.

18 Uhr Hl. Messe, Krypta

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

Sa., 22.11.

14 Uhr Trauung von Anne-Katrin
Wieland und Benjamin Pfeuffer

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauerstraße 32

Freitag, 21. November

20.00 Uhr Jugendchorprobe in KA-West

Sonntag, 23. November

7.27 Uhr NAK Rundfunksendung SWR1

9.30 Uhr Gottesdienst zum Totensonntag

9.30 Uhr Jugendgottesdienst in KA-Nordost

Mittwoch, 26. November

20.00 Uhr Gottesdienst

JEHOVAS ZEUGEN

Website jw.org

Donnerstag, 20. November

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 22. November

18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema:

„Den Blick von Wertlosem wegwenden“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Die beste Reaktion auf Ungerechtigkeit“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spenden-sammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 23. November

10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Pfarrerin Walz.

Im Anschluss: Kirchkaffee

Sonntag, 30. November

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Walz

Hinweis zur Kirchenwahl

Alle 6 Jahre werden in der Landeskirche diejenigen gewählt, die die Gemeinde leiten — gemeinsam mit der Pfarrerin. Die Kirchenältesten haben ein Ohr für Wünsche und Anliegen in der Gemeinde. Sie entscheiden, in welche Richtung sich die Gemeinde entwickelt, und sie führen die verschiedenen Interessen und Angebote zusammen. Durch den Gang zur Wahl soll den Kirchenältesten

gezeigt werden, dass ihre Arbeit für das Gemeinwohl geschätzt und unterstützt wird.

Zur Wahl stellen sich:

Marc Schumacher aus Forbach, Kaufmann im Einzelhandel, 51 Jahre
Ursula Wörner aus Reichental, Rentnerin, 68 Jahre

Matthias Gerlach aus Bermersbach,

Rundfunk-Journalist, 57 Jahre

Die Wahlversammlung findet statt am

30.11., um 10 Uhr in der ev. Kirche in

Forbach. Nach der Wahlversammlung

kann noch bis 14 Uhr gewählt werden.

Es gibt die Möglichkeit, formlos einen

Antrag auf Briefwahl zu stellen. Vom

Pfarramt werden dann die Briefwahlun-

terlagen zugeschickt. Der Wahlbrief mit

dem ausgefüllten Stimmzettel muss spä-

testens bis 29.11. im Pfarramt eingegan-

gen sein. Die Abgabe ist auch während

der Wahlversammlung möglich.

Lobpreischor

Die nächste Probe ist am 24.11.,

um 20 Uhr der ev. Kirche in Forbach.

Ökumenischer Mittagstisch

„Gemeinsam schmeckts besser“ findet

wieder am 18.11. um 12 Uhr im kath.

Gemeindehaus Weisenbach statt.

Kontakt: Marlis Fritz, Tel.: 07224 1434.

Pfarramt

Mittwochs 10 - 13 Uhr

Tel. 07228 2344, E-Mail:

forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de

Pfarrerin Walz: Tel. 0155 60478952,

E-Mail: Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil. Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktu-

elle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten –

Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen

– egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.



Mehr von

Deinem Verein auf

NUSSBAUM.de